
Produktname: Dynactin 2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10223**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	50kDa

Antigen-Informationen

Genname	DCTN2
Alternative Namen	DCTN2; DCTN50; Dynactin subunit 2; 50 kDa dynein-associated polypeptide; Dynactin complex 50 kDa subunit; DCTN-50; p50 dynamitin
Gen-ID	10540.0
SwissProt ID	Q13561
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen p50 Dynamitin abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 341–390

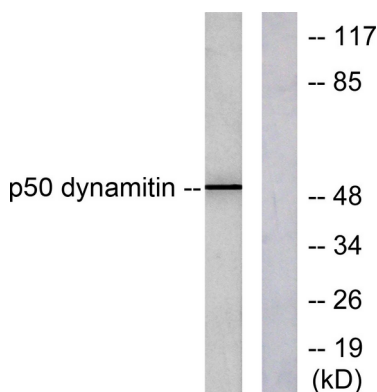
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine 50-kDa-Untereinheit von Dynactin, einem makromolekularen Komplex aus 10–11 Untereinheiten mit einer Größe von 22 bis 150 kDa. Dynactin bindet sowohl an Mikrotubuli als auch an zytoplasmatisches Dynein. Es ist an einer Vielzahl zellulärer Funktionen beteiligt, darunter der Transport vom endoplasmatischen Retikulum zum Golgi-Apparat, die zentripetale Bewegung von Lysosomen und Endosomen, die Spindelbildung, die Chromosomenbewegung, die Kernpositionierung und die Axonogenese. Diese Untereinheit ist in 4–5 Kopien pro Dynactin-Molekül vorhanden. Sie enthält drei kurze α -helikale Coiled-Coil-Domänen, die die Assoziation mit eigenen oder anderen Dynactin-Untereinheiten vermitteln können. Sie interagiert möglicherweise direkt mit der größten Untereinheit (p150) von Dynactin und fixiert diese. Für dieses Gen wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2012], Funktion: Moduliert die Bindung von zytoplasmatischem Dynein an ein Organell und spielt eine Rolle bei der Chromosomenausrichtung in der Prometaphase und der Spindelorganisation während der Mitose. Könnte an der Synapsenbildung während der Gehirnentwicklung beteiligt sein., Ähnlichkeit: Gehört zur Dynactin-Untereinheit-2-Familie., Untereinheit: Untereinheit von Dynactin, einem mit Dynein assoziierten Multiproteinkomplex. Interagiert mit BICD2 (durch Ähnlichkeit). Interagiert mit MAPRE1.

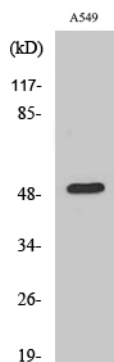
Forschungsbereich

Huntington-Krankheit;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus A549-Zellen unter Verwendung des p50-Dynamitin-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Dynactin-2-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500

